

Jugend 19 Bezirksliga Gruppe 1 West (Bayerischer TTV - Oberbayern-Mitte) Rückrunde

TTC 1992 München II : ESV München-Freimann
Samstag, 09.03.2024, 10:45 Uhr

Franchella fixiert zwei Punkte für den ESV München-Freimann

Das war eine gute Leistung: Nach rund 2 Stunden stand das amtliche Endergebnis von 7:3 für den ESV München-Freimann im Spiel der Jugend 19 Bezirksliga Gruppe 1 West (Bayerischer TTV - Oberbayern-Mitte) Rückrunde beim TTC 1992 München II endgültig fest. Eine sichere Bank waren an diesem Tag ausdrücklich Franchella und Franchella, die in ihren Spielen ungeschlagen blieben. Den vorzeitigen Erfolg für seine Mannschaft sicherte Roberto Franchella, der durch seinen Sieg im zweiten Einzel den sechsten Zähler für das Team in diesem Mannschaftskampf fixierte.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Chancenlos waren Polat / Pluta gegen Franchella / Franchella nicht, aber mehr als ein gewonnener Satz sprang nicht heraus. Jonas Bublath überzeugte im Einzel gegen Benedikt Danek, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft bedeutete. Bemerkenswert war hierbei der dritte Satz, der erst nach 34 Punkten mit einem Satzerfolg für Bublath endete. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Baran Polat eine 1:3-Niederlage gegen Roberto Franchella kassierte. Der Zwischenstand nach dem dritten Spiel des Vormittags lautete damit 1:2. Nicht so gut lief es anschließend für Julian Pluta bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Giorgio Franchella, was gemäß der TTR-Werte nicht verwunderlich war. Eine kleine Chance ergab sich zwischenzeitlich durchaus, als Ivan Martynenko nachfolgend die Begegnung mit 1:3 gegen Roberto Franchella abgab und eine Niederlage kassierte. Beim 7:11, 5:11, 8:11 gegen Giorgio Franchella fand Baran Polat von Anfang an kaum Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Der Spielstand zu diesem Zeitpunkt lautete somit 1:5. Auf dem falschen Fuß erwischte Ivan Martynenko seinen Gegner Benedikt Danek beim überzeugenden Gewinn ohne Satzverlust. Das war ein souveräner Sieg. Chancenlos war hingegen Julian Pluta gegen Roberto Franchella nicht, aber mehr als ein 6:11, 11:8, 6:11, 8:11 sprang nicht heraus. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Bereits vor den weiteren Einzeln des Tages stand damit der Erfolg für das Gastteam vorzeitig fest. Baran Polat hatte seinen Gegner Benedikt Danek beim ungefährdeten 11:8, 11:6, 11:4 komplett im Griff, so dass er seiner deutlichen Favoritenrolle auf Grundlage der TTR-Werte vollauf gerecht wurde. 3:6 hieß damit der letzte Zwischenstand vor dem finalen Spiel. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte dann Jonas Bublath letztlich auf Lager, um Giorgio Franchella final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Seit Beginn der Saison war dies der 12. Sieg von Franchella, während die Anzahl an Niederlagen weiterhin bei 0 verbleibt. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages ging das letzte Einzel und somit der gesamte Mannschaftskampf mit einem Sieg für die Gastmannschaft von 7:3 zu Ende.

Nach diesem Ergebnis wird der TTC 1992 München II am 08.04.2024 gegen den TSV Forstenried versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 11.03.2024 gegen den TSV Dachau 65 II mitnehmen.

Statistik:

TTC 1992 München II

Doppel: Polat / Pluta 0:1

Einzel: B. Polat 1:2, J. Pluta 0:2, J. Bublath 1:1, I. Martynenko 1:1

ESV München-Freimann

Doppel: Franchella / Franchella 1:0

Einzel: G. Franchella 3:0, R. Franchella 3:0, B. Danek 0:3